

Pressemitteilung

Saarbrücken, 11. September 2017

Sieben Schulen erhalten das Berufswahl-SIEGEL 2017!

Das Berufswahl-SIEGEL wurde heute im Rahmen einer feierlichen Veranstaltung im Ministerium für Wirtschaft, Arbeit, Energie und Verkehr an sieben saarländische Schulen vergeben. Die mit dem SIEGEL ausgezeichneten Schulen bieten ihren Schülerinnen und Schülern die bestmögliche Begleitung auf ihrem Weg in das Berufsleben. Bildungsminister Ulrich Commerçon und Wirtschaftsstaatssekretär Jürgen Barke überreichten gemeinsam mit Hauptgeschäftsführer Joachim Malter (VSU), der Chefin der Regionaldirektion Rheinland-Pfalz-Saarland der Bundesagentur für Arbeit, Heidrun Schulz, dem stellvertretenden Hauptgeschäftsführer Bernd Reis (HWK), sowie IHK-Geschäftsführer Aus- und Weiterbildung Peter Nagel, das SIEGEL für herausragende Berufsorientierung. Beworben hatten sich im aktuellen Projektzyklus 14 saarländische Schulen.

Herauszufinden, welche Schulen in diesem Jahr das Zeug zum Berufswahl-SIEGEL haben, war die Aufgabe von 24 Experten aus Schule, Berufsberatung und Wirtschaft, den sogenannten Auditoren. Keine leichte Aufgabe, denn schließlich gilt das SIEGEL für herausragende Berufs- und Studienorientierung als bundesweites Zeichen für Qualität. Schulen, die die hohen Qualitätsansprüche erfüllen, werden für die begehrte Auszeichnung empfohlen. Die Jury, die sich aus Akteuren der Partnerorganisationen zusammensetzt, entschied im Juni, welche Schulen das SIEGEL in diesem Jahr erhalten werden.

Was so ein Siegel leisten kann, erklärt Dieter Rohrer, Personaler der PHAST GmbH, als Vertreter der Auditoren: „Im Audit-Prozess erleben wir, wie die Schule Berufsorientierung praktisch umsetzt. Im Austausch mit Lehrern, Eltern, Schülern und Kooperationspartnern merken wir sehr schnell, ob die berufliche Orientierung im Schulalltag gelebt wird oder nicht. Erhält eine Schule das SIEGEL, ist dies ein sichtbares Zeichen für Qualität.“

Die Initiative Berufswahl-SIEGEL verfolgt das Ziel, die Berufswahlkompetenz junger Menschen zu optimieren und die Qualität der Berufs- und Studienorientierung in der Schule weiterzuentwickeln und zu sichern. Die zugrunde liegenden Qualitätskriterien basieren auf den saarländischen Richtlinien für Berufs- und Studienorientierung des Bildungsministeriums. Spannend für alle Beteiligten ist, dass das SIEGEL bundesweit vergleichbar hohe Standards setzt und zugleich viel Raum lässt für individuelle und maßgeschneiderte Konzepte der Schulen. So konnte beispielsweise 2016 erstmals eine saarländische Förderschule ausgezeichnet werden. Ein wichtiges Kriterium für die SIEGEL-Schulen ist die Tatsache, dass das Engagement nach außen sichtbar wird. Engagierte Lehrkräfte werden gewürdigt, Schulkonzepte können weiter optimiert werden und Eltern erkennen, dass ihre Kinder an der SIEGEL-Schule gut begleitet werden.

Diejenigen Schulen, die durch ihre herausragende Arbeit im Bereich Berufsorientierung überzeugen, erhalten die Auszeichnung für einen Zeitraum von drei Jahren. Danach ist eine Teilnahme am Rezertifizierungsverfahren möglich. Schulen, die sich noch nicht für das SIEGEL qualifizieren konnten, erhalten ein sehr ausführliches Feedback, auf dessen Basis sie ihre Berufs- und Studienorientierung weiterentwickeln, um sich dann später erneut zu bewerben und die Auszeichnung zu erhalten. Das Berufswahl-SIEGEL Saarland wurde im Schuljahr 2015/2016 eingeführt und konnte nun zum zweiten Mal an saarländische Schulen verliehen werden. Die Auszeichnung geht in diesem Jahr an die Gemeinschaftsschulen Sonnenhügel, St. Wendel, Eichenlaub- und Anton-Hansen-Schule, das Saarpfalz Gymnasium, das Gymnasium am Krebsberg und an das Wirtschaftswissenschaftliche Gymnasium.

Hintergrundinformation

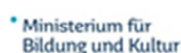
Seit mehr als zehn Jahren leistet die bundesweite Initiative Berufswahl-SIEGEL einen wesentlichen Beitrag, um Schülerinnen und Schüler gezielt auf ihren individuellen Start in Ausbildung oder Studium vorzubereiten.

Im Saarland wird das Berufswahl-SIEGEL federführend von der VSU in ihrer Eigenschaft als Landesarbeitsgemeinschaft SCHULEWIRTSCHAFT betrieben. Gemeinsam vergeben die Partner VSU, IHK, HWK, Ministerium für Bildung und Kultur, Ministerium für Wirtschaft, Arbeit, Energie und Verkehr sowie Regionaldirektion Rheinland-Pfalz-Saarland der Bundesagentur für Arbeit das SIEGEL. Ansprechpartner für die Schulen ist das Projektbüro beim Verein ALWIS. Die Initiative ist mit dem Auszeichnungsverfahren Mitglied im bundesweiten Netzwerk Berufswahl-SIEGEL der Bundesarbeitsgemeinschaft SCHULEWIRTSCHAFT.

Kontakt

Stephanie Vogel
SCHULEWIRTSCHAFT Saarland/
Vereinigung der Saarländischen
Unternehmensverbände e.V.
Harthweg 15 / 66119 Saarbrücken
Tel.: 0681 - 954 34-36/Fax: 0681- 954 34-66
E-Mail: vogel@mesaar.de
www.berufswahlsiegel-saarland.de

Partner der Initiative Berufswahl-SIEGEL Saarland:



Bundesagentur für Arbeit
Regionaldirektion
Rheinland-Pfalz-Saarland